



Studienkreis
Zürcher
Mineraliensammler SZM

Jahresbericht 2018

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Mit diesem Jahresbericht geben wir in konziser Form Rechenschaft über die Aktivitäten des SZM im 2018, eines Vereins von Mineralien- und Fossilienfreunden im Grossraum Zürich, dessen Ziele in der Mehrung von Fachwissen, der Ermöglichung von Erlebnissen und der Förderung von Kameradschaft besteht.

Nichtmitgliedern, seien sie nun in anderen Sektionen aktiv oder jenen, die einfach neugierig sind zu erfahren, wie es bei den «Zürchern» zu und her geht, hoffen wir mit dem Jahresbericht eine kurze aber gleichwohl umfassende «Werkschau» zu präsentieren. **Unseren Mitgliedern** wünschen wir, dass sie sich beim Lesen an den einen oder anderen Anlass (positiv) erinnern mögen oder aber erkennen, was an Spannendem sie allenfalls verpasst haben...

Nicht zuletzt wollen wir an dieser Stelle allen jenen Danke sagen, die sich im vergangenen Jahr freiwillig, d.h. unentgeltlich für den Verein eingesetzt haben. Mit Ihrer Hilfe haben sie uns in grossem Ausmass entlastet, ja zum Teil Events erst ermöglicht.

Im Namen des Vorstandes: Martin Schott, Präsident

Mitglieder: Ende 2018 zählte der SZM 225 Mitglieder, was ein leichter Rückgang von 6 Personen gegenüber dem Vorjahr bedeutet. 2018 konnten 11 neue Mitglieder gewonnen werden, wogegen 20 Austritte (altershalber, verstorben, Wegzüge, Beitrag nicht bezahlt) zu verzeichnen waren.

Als **Kommunikationsmittel** dienen:

1. die von Olivier Roth betreute **Homepage:** www.szm.ch mit der wir ein interessiertes Publikum von ausserhalb sowie Mitglieder erreichten. Mit 108 000 Besuchen war das Interesse gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig.
2. die «**Zürcher Steinpost**», die 5-mal jährlich in einer Auflage von 250 Exemplaren als Schwarzweiss-Druck produziert oder in Farbe per E-Mail an unsere Mitglieder versandt wird. Das von Martin Schott verfasste Bulletin enthält aktuelle Informationen zu Anlässen, ist Inserateträger und Diskussionsforum in einem, kurz «wer's nutzt, dem nützt's».
3. der **neue farbige SZM-Flyer** mit Anmeldetalon enthält die wichtigsten Informationen über unseren Verein und wurde erstmals bei Kontakten mit der breiten Öffentlichkeit anlässlich der Zürcher Mineralientage, Spreitenbach zur Mitgliederwerbung (erfolgreich) eingesetzt.

Finanzen Trotz Mindereinnahmen bei den Mitgliederbeiträgen und Mehrauslagen für Werbematerial schloss die Jahresrechnung 2018 nicht nur erfreulich ausgeglichen, sondern sogar mit einem leichten Plus (vgl. die Jahresrechnung als Beilage). Diesen Umstand verdanken wir einer zurückhaltenden Budgetierung einerseits und diszipliniertem Ausgabenverhalten andererseits und dem Bewusstsein, dass Eigenleistungen ein erhebliches Sparpotential bedeuten.

Vorträge

Sozusagen das Rückgrat der Aktivitäten des SZM im 2018 bildete – einmal mehr – die Vortragsreihe, insgesamt 7 Anlässe zwischen Neujahr und Ende Oktober. Verantwortlich für die Wahl der Themen und geeigneter Referenten war **Claudio Cavalloni**, dem wir an dieser Stelle herzlich für die sorgfältige Planung und geschickte Wahl der Referenten danken. Im Folgenden lässt er das Vortragsprogramm Revue passieren:

«Das Jahr begann mit einem sehr interessanten und spannenden Vortrag von **Olivier Roth** über die **mineralogischen Kostbarkeiten aus dem Tessin**. In schönen Aufnahmen zeigte er die Vielfalt und Schönheit der Tessiner Mineralien aus verschiedenen Fundregionen. Zuletzt führte er uns auch ins Innere des Mineralienmuseums Grotta Cioss Prato mit

seinen sehr realistisch nachgebauten Klüften und den darin enthaltenen Schätzen.»



Rauchquarzstufe vom Galenstock

«Im **März** besuchte uns wieder einmal der **Urner Strahler Bruno Müller**. Er erzählte mit ausserordentlich schönen Aufnahmen von der mühseligen Suche und Bergung von herausragenden **Rauchquarzstufen** in der **Zone rund um den Galenstock**. Nicht fehlen durfte sein Humor und die Bilder aus dem gemütlich eingerichteten Biwak in einer Felshöhle.»

«**Daniel Schmid**, Bergführer und Strahler war im **April** bei uns zu Gast. Er berichtete über sein Leben als Strahler und Bergführer. Schon in seiner Jugend packte ihn die Leidenschaft fürs Strahlen. Er zeigte uns die faszinierende Landschaft und seine schönsten Funde aus dem Valsertal. Aber

auch die Einsamkeit des Strahlers im einfachen Biwak wurde uns bewusst.»

«Im **April** berichtete Kuno Stöckli über seine **Reise nach Sri Lanka**, der Heimat des blauen Saphirs, der Mondsteine und zahlreicher anderer Edelsteine. In seinem spannenden Vortrag entführte er uns auf eine eindruckliche Reise in der wir Menschen, Landschaften und die Abbaustellen von Edelsteinen kennenlernen durften.»

«Der Referent **im Mai** war vom Osten Deutschlands ange-reist. Herr **Gäbelein** (als Ersatz für den verunfallten **Andreas Massanek**) von der Technischen Universität Bergakademie Freiberg in Sachsen stellte in eindrucklichen Bildern die mineralogische Sammlung und die Terra Mineralia vor. Die schönsten Mineralienstufen aus der ganzen Welt liessen uns träumen.»

«Im **September** war wieder ein paläontologisches Thema an der Reihe. **Peter Bitterli** referierte über die Welt der Muscheln und Schnecken und zeigte fossile und rezente Beispiele. Er führte uns ein in die Systematik und Namensgebung der **Bivalven (Muscheln)** und **Gastropoden (Schnecken)**.»

«Die **Paraiba-Turmaline** waren das Thema **des Oktobervortrages**. **Sebastian Hänsel** vom SSEF berichtete über seine Reise nach Brasilien zu den **Turmalin-Minen von Paraiba** und **Rio Grande do Norte in Brasilien**. Neben intensiver

Probennahme im aktiven Abbauggebiet wurden auch inaktive Minen besucht, sowie kleinere Abbaustellen für verschiedene Edelsteine und Mineralien.»



Paraiba-Turmalin, Paraiba, Brasilien

Alle Vorträge fanden statt im GZ Zürich-Riesbach, das uns den geeigneten Raum wiederum zu sehr fairen Konditionen zur Verfügung gestellt hat. Vielen Dank.

Exkursionen

Trotz des langen, warmen Sommers mussten zwei der drei geplanten Exkursionen wegen heftigen Unwetters und zum Teil Schneefalls in höheren Lagen aus Sicherheitsgründen abgesagt werden.



Mäusequarze vom Chly Aubrig, SZ – «Riesenkristalle» von 4 mm Länge

Stattfinden konnte einzig die Tagestour im Mai an den «**Chly Aubrig**», Kanton Schwyz. Der Ausflug, an dem viele Familien und Kinder teilnahmen, versprach Funde von «**Mäusequarz**», winzige, klare Bergkriställchen, die in Erdhäufchen

aufgesammelt werden konnten. Auch zur Freude des Organisators **Richi Meyer** sind alle Teilnehmenden fündig geworden und konnten glitzernde, teils als Zepter geformte Kleinodien mit nach Hause nehmen.

Wir danken Richi für die sorgfältige Planung des Ausflugs- und für die untadelige Betreuung der Teilnehmenden.

Mineralien bestimmen...

Eine Spezialität des SZM ist das Bestimmen von Mineralien. Diesen Service verdanken wir **Felix Mattenberger**, der sein Mineralienwissen sowohl am traditionellen, internen **Bestimmungs- und Fotoabend** im GZ Zürich-Riesbach als auch **am Bestimmungsstand der Zürcher Mineralientage** in Spreitenbach (mit Helfer/innen) vermittelte. Nebst der klassischen Mineralienbestimmung würden Immer häufiger auch Fragen zu geerbten Sammlungen gestellt, weiss Felix zu berichten, was ist ihr Wert, was soll damit geschehen, sind sie überhaupt verkäuflich? Wollte man vermeiden, dass Sammlungen und wertvolle Stufen als «Bauschutt» enden, müssten sie unbedingt ausreichend dokumentiert werden: unerlässlich sind Angaben zur Herkunft und zur Mineralart, hilfreich weitere Infos zur Herkunft wie Eigenfund oder Kauf (Preis, Jahr, Verkäufer) und mögliche Gefahren wie «radioaktiv» oder «giftig».

Mineralien bestaunen...

Die **Sonderschau** der Zürcher Mineralientage in Spreitenbach zeigte unter dem Titel «**Skurril, rar und begehrt**» die Vielfalt kristalliner Formen von A wie «Amiant» bis Z wie «Zepter». Die Exponate, zusammengetragen von Martin Schott, stammten aus dem Fundus passionierter Mineraliensammler aus dem SZM und von weiteren Sektionen. Viel Beachtung fanden die spektakulären Gwindel oder die eigenartigen Kristalldurchwachsungen, Fensterquarze und Pseudomorphen.

Am Bestimmungsabend im GZ Riesbach hat **Olivier Roth** professionelle **Fotos** von Kristallstufen gefertigt, die besonders schön oder für die Besitzer von speziellem emotionalem Wert sind. Die Ergebnisse sind mehr als überzeugend, besten Dank Olivier.

Im Parterre der Dauerausstellung «**focus terra**» des Geowissenschaftlichen Instituts der ETH Zürich befindet sich die **Sammlervitrine** unseres Vereins. In diesem uns von der ETH unentgeltlich zur Verfügung gestellten Schaufenster können unsere Mitglieder ausgesuchte Stufen ihrer eigenen Mineraliensammlung/en zeigen. Zu bestaunen waren 2018 fantastische Bergkristallstufen aus Elm GL, die unser Mitglied

und derzeitige Betreuer der Vitrine Ueli Wolf, Mitlödi GL, allesamt selber geborgen hat.

Monatstreffen bei Rolf Stünzi's Steinparadies

Jeden ersten Dienstag im Monat fanden sich zwischen 4 und 9 Mitglieder und Gäste bei Rolf Stünzi in Horgen zum sog. Höck. Da war Gelegenheit, in gemütlicher Runde die neuesten Funde begutachten zu lassen, Fragen der fachgerechten Reinigung und Bearbeitung zu klären oder in der Werkstatt eigene Stufen und Gesteine zu bearbeiten.

Das traditionelle **Jahresschlussessen** beschloss den Reigen der Vereinsanlässe. Die 36 Teilnehmenden genossen ein währschaftes Essen aus Gelberbssuppe, Rollschinken mit Dörrbohnen, Kartoffelsalat und -stock und das - einmal mehr - reichhaltige Dessertbuffet mit leckeren Kuchen und Crèmes. Ergänzt war der Anlass mit einem Wettbewerb, bei dem die Aufgabe darin bestand, die Anzahl von bunten Kieselsteinen in einer Glasvase zu schätzen, was einem Teilnehmer tatsächlich gelang. Er durfte sich als erster vom Gabentisch einen Preis, nämlich eine Kristallstufe aussuchen.

Die 7 Mitglieder des SZM-Vorstandes



Vorträge / Vize-Präsident

Claudio Cavalloni

8105 Regensdorf

Tel: 044 84047 02

claudio.cavalloni @bluewin.ch



Aktuar /Versände

Philipp Kuster

8320 Fehraltorf

Tel: 044 940 01 81

aktuar.szm.@gmx.ch



Mineralogie

Felix Mattenberger

5616 Meisterschwanden

Tel: 056 667 17 08

felix.mattenberger@bluewin.ch



Exkursionen

Richi Meyer

8620 Wetzikon

Tel: 044 930 35 67

rianme@gmx.ch



Web-Master

Olivier Roth

8180 Bülach

Tel: 044 860 14 54

oroth@access.ch



Kassier

Eugen Schmitter

8570 Weinfelden

Tel: 071 620 08 80

e.schmitter@bluewin.ch



Präsident / Steinpost

Martin Schott

8404 Winterthur

Tel: 078 878 05 49

martin-schott@bluewin.ch

